



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR
5977 /AB
07. Sep. 2010

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

zu 5952
DR. MARIA FEKTER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0695-I/1/a/2010

Wien, am 12. August 2010

Die Abgeordneten zum Nationalrat Herbert, Mayerhofer und weitere Abgeordnete haben am 7. Juli 2010 unter der Zahl 5952/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Lehrlinge bei der Polizei“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Stand 1.1.	2008	2009	2010
Bundesministerium für Inneres	7	6	3
Sicherheitsdirektion Wien	35	21	16
Bildungszentren	7	7	-
Landespolizeikommando (LPK) Vorarlberg	2	2	2
LPK Kärnten	1	1	3
LPK Steiermark	2	2	2
LPK Burgenland	1	1	1
Gesamt	55	40	27

Zu Frage 2:

- Verwaltungsassistent/in
- EDV-Techniker/in
- Kraftfahrzeugtechniker/in
- Informationstechnologe/in
- Chemielaborant/in

Zu Frage 3:

Nein.

Zu Frage 4:

Es wurde ein Ausbildungsverhältnis mit einem männlichen Lehrling (Chemielaborant) im zweiten Lehrjahr vorzeitig aufgelöst. Das Lehrverhältnis wurde auf Wunsch des Lehrlings einvernehmlich aufgelöst.

Zu den Fragen 5 bis 7:

Es wurden nicht alle Lehrlinge übernommen. Die Nichtübernahme erfolgte auf eigenen Wunsch des jeweiligen Lehrlings.

